



Teilzonenplan Aktivierung Dorfzentrum AKDO mit Änderung Zonenreglement

Situation 1 : 2'000

Genehmigung

Index	Datum	Aenderungen	gez.	gepr.	gen.	Oensingen	geprüft:	genehmigt:
						18.11.2012		
						gezeichnet: eww	Plan Nr.	
						Grösse: 30 / 147		21313 / 1
						user: sma		
1.	28.05.2013	Nach Vorprüfung		sma		gedruckt: 05.08.2013 09:07:50		
AV- Grundlage vom:	18. Mai 2013					CAD-File: M:\Riedholz\21313 Teilzonenplan AKDO\21313_1.dgn		

Legende Bauzonenplan Riedholz

Genehmigungsinhalt

- W2 Wohnzone 2-geschossig
- W4 Wohnzone 4-geschossig
- OeBA Zone für Oeffentliche Bauten und Anlagen
- Hecke verlegbar

- Aufhebung der Nutzungszuweisung (betrifft alle Nutzungspläne)**
- 1 Schule, Kindergarten, Gemeindeverwaltung, Feuerwehr, Werkhof
 - 2 Sport, Parkplatz
 - 3 Sport
 - 4 Entsorgung
 - 5 Sport, Schule, Gemeindesäle
 - 6 Kirche, Begegnungszentrum
 - 7 Kirche, Pfarrhaus
 - 8 Sportplatz

Orientierungsinhalt

- W2H Wohnzone 2-geschossig, Hang
- W3 Wohnzone 3-geschossig
- GW Gewerbezone mit Wohnen
- G Gewerbezone ohne Wohnen
- Reservezone: Wohnen
- Hecken
- Waldrand gemäss Feststellung vom 11.05.1995 und 02.02.1998

Änderung Bau- und Zonenreglement Riedholz

Schwarz = rechtsgültig (RRB Nr. 1295 vom 27.06.2000 / RRB Nr. 219 vom 19.02.2002)
Rot = Änderung (Aufhebung der Nutzungszuweisung, neue Zonenvorschriften Wohnzone W4)

§ 21 Zone für öffentliche Bauten und Anlagen OeBA (PBG § 34)

Sicherung der für die öffentlichen Aufgaben benötigten Flächen
 Öffentliche und öffentlichen Zwecken dienende Bauten und Anlagen:
 1-Schule, Gemeindeverwaltung, Feuerwehr, Werkhof
 2-Zivilschutz, Militärunterkunft
 3-Schule, Spiel und Sport, Gemeindesaal
 4-Kindergarten
 5-Seniorenpflegewohnung
 6-Kirche, Begegnungszentrum
 7-Kirche, Pfarrhaus
 8-Sportplatz

Ausnutzungsziffer keine
 Geschosszahl max. 3 G
 Gemäss Lärmempfindlichkeitsstufenplan ES II

neuer § Wohnzone viergeschossig W4 (PBG §30)

Wohnzone
 Wohnungen sowie nichtstörende Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe
Offen
 Ausnutzungsziffer max. 0.80
 Geschosszahl max. 4 G ohne zusätzliches Attika (weder Zusatzgeschoss noch zusätzliches Attika im Rahmen eines Gestaltungsplanes zulässig)
 Sockelgeschosse gemäss §17 KBV
 Gebäudehöhe max. 13.50 m
 Gebäudelänge max. 50.00 m

Es sind nur Flachdächer zulässig. Diese sind so weit wie möglich extensiv zu begrünen.
 Bei 1-geschossigen An- und Zwischenbauten, die sich bezüglich Nutzung, Charakter und Erscheinung vom Hauptkubus klar unterscheiden, sind Abweichungen von der max. Gebäudelänge möglich.
 Es ist zwingend ein Qualitätsverfahren durchzuführen.
 ES II

Öffentliche Auflage vom 13. Juni 2013 bis 11. Juli 2013

Beschlossen vom Gemeinderat Riedholz

Riedholz,

Die Gemeindepräsidentin:

J.M.



Die Gemeindeverwalterin:

S. Meiser

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn

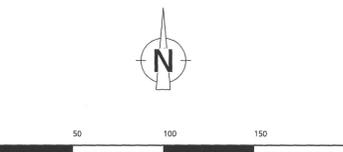
mit RRB Nr. 1882 vom 21.10.2013

Publikation des Regierungsratsbeschluss im Amtsblatt Nr. 43 vom 25.10.13

Der Staatschreiber :

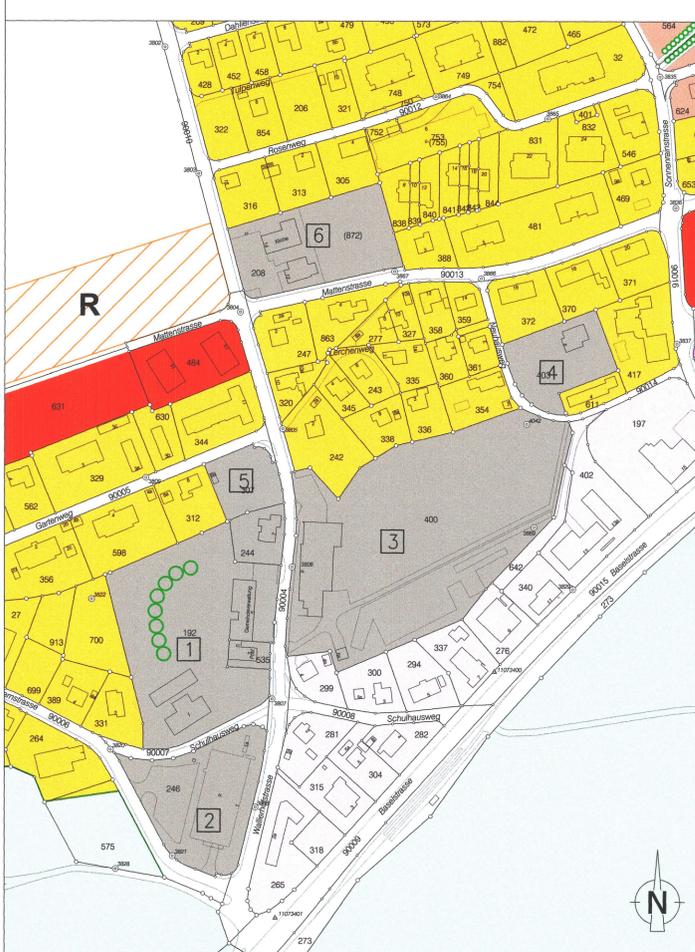


A.F.



Bauzonenplan rechtsgültig RRB Nr. 1295 vom 27.06.2000 / RRB Nr. 219 vom 19.02.2002

orientierend



Änderung Bauzonenplan RRB Nr. 1882 vom 21.10.2013

Genehmigungsinhalt



Bauzonenplan neu RRB Nr. 1295 vom 27.06.2000 / RRB Nr. 219 vom 19.02.2002 / RRB Nr. 1882 vom 21.10.2013

orientierend

